

Moment der Unachtsamkeit kostet den Sieg

Fußball-Regionalliga West 1:1-Unentschieden gegen Bochums Reserve hilft den Sportfreunden Siegen nicht weiter

Von unserem Mitarbeiter
Hans-Georg Moeller

Wattenscheid. Mit einem 1:1 (0:0) führen die Sportfreunde Siegen am Freitagabend aus der Wattenscheider Lohrheide nach Hause. „Wir wollen dieses Spiel heute gewinnen“, hatten die 40 Siegener Fans auf der Tribüne skandiert. Es hat nicht zum Dreier gereicht in einer Partie, die keine helle Freude auf das Gesicht von Trainer Michael Boris zauberte. Hier war mehr drin als dieses Remis, das seine Mannschaft keinen Schritt nach vorne bringt.

Der Siegener Coach hatte die Viererkette nach den Ausfällen von Serkan Dalman und Til Bauman mit Ricardo Retterath und Philipp Frisch bestückt, musste aber nach 27 Minuten umbauen. Kapitän Markus Hayer humpelte angeschlagen vom Feld, Charles Butte kam für ihn. Da der nur Innenverteidiger kann, rückte Retterath ins defensive Mittelfeld, Konstantin Möllering durfte eins weiter vor, übernahm die Hayer-Rolle in der offensiven Reihe.

VfL Bochum II - Spfr Siegen 1:1 (0:1)

Bochum II: Dornebusch - Niepsuj, Siala, Spillmann, Forbes - Balci, Gulden, Zajas, Kurt (61. De Meo) - Göttel, Kulikas (76. Stock).

Siegen: Poremba - Geisler, Retterath, Schadeberg, Frisch - Keseroglu, Möllering (84. Kato) - Glowacz, Ibrahimaj (87. Arslan), Hayer (27. Butte) - Bouadoud.

Schiedsrichter: Sascha Weirich (Bergisch-Gladbach).

Zuschauer: 200.

Tore: 0:1 Christopher Schadeberg (48.), 1:1 Moritz Göttel (75.).

Abstiegskampf gleich Abstiegskampf - so kann die erste Hälfte beschrieben werden. Kaum Ideen im Spiel nach vorn - auf beiden Seiten wohlgeordnet. Zaghafte Bochumer Kombinations-Versuche waren von einer aufmerksamen Sportfreunde-Defensive schnell durchschaut. Doch in Sachen Umschalten waren die Wege im Mittelfeld von den Blauen verbaut. Ein etwas vielversprechender Versuch nach 18 Minuten endete mit dem „Luftloch“ von Hayer, als er von der Grundlinie von Ali Ibrahimaj im Rücken der Abwehr abgespielt worden war. Die Szene war symptomatisch für das Siegener Offensivspiel, in dem Zouhair Bouadoud keine Gefahr ausstrahlte. Auch der VfL-Angriff blieb blass. Hier spielten zwei Kandidaten für die Oberliga.

Mit Beginn der zweiten Hälfte wurde außerhalb des Stadions ein kleines Feuerwerk gezündet, und der Funke sprang zunächst aufs Spiel über. Nach flach hereingespieltem Eckball haute Innenverteidiger Christopher Schadeberg einfach mal aus 18 Metern drauf, und mit Hilfe von Keeper Felix Dornebusch rutschte der Ball irgendwie über die Linie (48.). Das Üben von überraschenden Standardsituationen, die Michael Boris im Vorgespräch angedeutet hatte, zeigte Wirkung.

Die Siegener Nummer eins dagegen zeigte sich hellwach: Dominik Poremba lenkte zwei Minuten später den 22-Meter-Freistoß von Henrik Gulden - wie Dornebusch aus dem Zweitliga-Kader - in Klasse-Manier über die Querlatte. Das Spiel nahm also doch Fahrt nach auf - zumindest in Richtung des Bochumer Tors. Denn die Sportfreunde waren nach der Führung die bessere Mannschaft. So hatte



Siegens Konstantin Möllering (rechts, hier im Zweikampf mit dem Bochumer Henrik Gulden) konnte mit seiner Elf die Überlegenheit in der zweiten Halbzeit nur zu einem Remis nutzen.

Foto: cst-medien

der nun stärker werdende Bouadoud nach feinem Zuspiel von Abdullah Keseroglu das 2:0 auf dem Fuß, mit dem Rücken zum Tor fand er indes die Lücke nicht (56.).

Dass es dennoch den Ausgleich gab, als sich Moritz Göttel eine Viertelstunde vor Schluss gegen Butte im Zentrum durchsetzte, entsprang eher einem Zufallsprodukt.

Ein Moment der Unachtsamkeit reichte aus, um den kaum in Erscheinung getretenen Bochumern diesen Treffer zu ermöglichen.

Der Startschuss für eine stürmische Schluss-Phase von dieser Treffer jedoch nicht. Zu viel in der Partie blieb Stückwerk, wenn auch die Versuche der Siegener zielstrebig aussahen. Ein Schuss des

eingewechselten Ryo Kato, der sein Ziel nur knapp verfehlte (86.), war für einige Minuten die gefährlichste Aktion. Die Antwort des VfL gab postwendend Torschütze Göttel, der den hellwachen Poremba aus 20 Metern prüfte. Das war's aber dann auch - ein Resultat, das den Bochumern eher nützt als den Sportfreunden.

Malberg rettet 1:0 über die Zeit

Fußball-Rheinlandliga Kenny Scherreiks schießt den Aufsteiger zum Heimsieg

Malberg. Die SG Bad Breisig scheint so etwas wie ein Lieblingsgegner der Rheinlandliga-Fußballer der SG Malberg/Rosenheim zu sein. Nach dem mit 4:0 gewonnenen Hinspiel setzte sich die Mannschaft von Michael Boll und Thomas Blum auch am Freitagabend durch - mit 1:0. „Das war eine kämpferisch starke Leistung. Spielerisch dafür nicht unbedingt, aber das war auch nicht anders zu erwarten kurz vor der Winterpause“, sagte Boll.

Fünfmal hat die SG Bad Breisig in dieser Saison bereits ein Punktspiel ohne Gegentor überstanden. Der Versuch, das halbe Dutzend zu komplettieren, hatte sich am Freitagabend in Malberg bereits nach acht Minuten erledigt. Einen Distanzschuss Simon Weinlichs wehrte Gästetorwart Ranko Becker nach vorne ab, Kenny Scherreiks stand goldrichtig und traf zum 1:0.

Danach begegneten sich beide Mannschaften vor rund 120 Zuschauern auf Augenhöhe in einer ausgeglichenen, umkämpft geführten ersten Halbzeit, die weitere Tore hätte bringen können. Auf Malberger Seite traf Markus Nickol nach Marcel Quasts präziser Vorlage das Außennetz (13.). Für Bad Breisig verpasste Angreifer Alper Tuna Dogan zweimal ein Erfolgserlebnis nur knapp. Zunächst flog sein Distanzschuss aus 22 Metern im Anschluss an einen zu kurz geratenen Klärungsversuch per Kopf von Malbergs Schlussmann Matthias Zeiler über das Ziel (11.), genauso wie der zweite Abschluss aus etwa halb so großer Distanz (34.). Rechtsaußen Cemal Kaldirim hatte in dieser Situation die Vorarbeit geleistet.

Im zweiten Abschnitt erhöhten die Gäste den Druck. Über hohe, lange Bälle den Weg zum Erfolg zu suchen, erwies sich dabei jedoch nicht als erfolgversprechendes Stilmittel. Als es nach einer Stunde dann einmal spielerisch versucht wurde, hätte der Ausgleich fallen können. Florian Lückenbach bediente Gökhan Akcakoca, der aus



In der zweiten Halbzeit nahm die SG Malberg (rechts: Simon Weinlich) zwar eine relativ passive Rolle ein, doch das wirkte sich nicht mehr auf das Ergebnis aus.

Foto: Perro

acht Metern an Zeiler scheiterte. Mit einer starken Reaktion hielt er seiner Mannschaft die knappe Führung fest. Der Ausgleich lag mit zunehmender Spielzeit immer mehr in der kalten Westerwälder Winterluft. Bad Breisig drängte die Platzherren immer tiefer in deren Hälfte, sie konnten sich nur noch sporadisch aus der Umklammerung befreien. Weil Spielertrainer Thomas Blum einen 22-Meter-Freistoß nur an den Außenposten setzte (67.), blieb es weiterhin spannend. Auch Bad Breisig kann ruhende Bälle treten. So zum Beispiel Cemal Kaldirim, der in der 80. Minute seinen Meister im starken Zeiler fand. Es war die letzte gefährliche Aktion der Gäste, die mit leeren Händen die Heimreise antreten. Jens Kötting/René Weiss

SG Malberg/R. - SG Bad Breisig 1:0 (1:0)

Malberg/Rosenheim: Zeiler - P. Gerhardt, Mezler, Märzhäuser, S. Gerhardt - Blum, Weinlich - Nickol (79. Heidrich), Quast, Falk (68. Schönberger) - Scherreiks.

Bad Breisig: Becker - Donkor (90.+2 Erol), Siljkovic, Sapouma, Kreuzberg (68. Arbursu) - Kaldirim, Lückenbach, Prenku, Friese - Akcakoca, Dogan.

Schiedsrichter: Ruben Immig (Koblentz).

Zuschauer: 120.

Tor: 1:0 Kenny Scherreiks (8.). **Besonderheit:** Gelb-Rote Karte gegen Bad Breisigs Dustin Friese (90., Foulspiel und Ballwegschiessen).

SG Niederroßbach gewinnt dank Eshuns Treffer

Fußball-Kreisliga A Ww/Sieg SG Alsdorf hält beim 0:1 in Kirchen sehr gut mit

Kirchen. In der Fußball-Kreisliga A Ww/Sieg hat die SG Hoher Westerwald Niederroßbach/Emmerichenhain mit einem 1:0-Erfolg bei der SG Alsdorf/Kirchen zumindest vorübergehend die Tabellenführung zurückerobert. Der letztlich entscheidende Treffer gelang Tor-

jäger Jeffrey Eshun bereits in der 11. Minute nach einem Konterangriff. Die Gastgeber hielten in der fairen Begegnung vor rund 60 Zuschauern gut mit und hatten in der 25. Minute Pech, als Michael Weber mit einem Lattenschuss den Ausgleich nur denkbar knapp ver-

passte. „Aufgrund der Spielanteile und der etwa gleich großen Zahl an Torchancen wäre ein Unentschieden durchaus gerecht gewesen“, meinte Alsdorfs Abteilungsleiter Michael Kapp, der für seinen A-Jugendtorhüter Tunahan Akim ein Sonderlob parat hatte. gh

Fußball überkreislich

Regionalliga West

1. FC Köln II - Fortuna Düsseldorf II	1:1 (1:1)
Mönchengladbach II - Viktoria Köln	2:1 (1:0)
VfL Bochum II - Spfr Siegen	1:1 (0:0)

1. Mönchengladbach II	18	37:23	36
2. RW Essen	17	38:18	34
3. Alemannia Aachen	17	26:12	34
4. Rot-Weiß Oberhausen	17	30:22	30
5. FC Viktoria Köln	18	35:18	29
6. SC Wiedenbrück 2000	17	23:25	29
7. Fortuna Düsseldorf II	18	21:23	29
8. 1. FC Köln II	18	23:19	27
9. SC Verl	17	21:11	26
10. KFC Uerdingen 05	17	21:23	25
11. Sportfreunde Lotte	17	17:17	22
12. SV Rödinghausen	17	22:24	21
13. FC Kray	17	22:31	18
14. VfL Bochum II	18	26:33	16
15. SG Wattenscheid	17	18:27	16
16. FC Schalke 04 II	17	16:28	13
17. Spfr Siegen	18	14:30	12
18. FC Hennef	17	11:37	7

Rheinlandliga

SG Mülheim-Kärlich - SV Mehring	1:2 (0:0)
SG Malberg/Rhein - SG Bad Breisig	1:0 (1:0)

1. SV Mehring	19	39:21	42
2. FC Korbach	17	36:13	41
3. TuS Koblenz II	18	31:22	34
4. SG Mülheim-Kärlich	18	46:30	32
5. FSV Trier-Tarforst	16	35:14	30
6. SG Malberg/Rosenheim	18	32:36	29
7. SG Bad Breisig	19	25:30	26
8. TuS Mayen	18	28:22	25
9. TuS Rot-Weiß Koblenz	18	27:30	25
10. Spfr Eisbachtal	18	31:25	24
11. SG Eintracht Mendig/Bell	18	35:45	24
12. SV Eintracht Trier II	18	31:44	19
13. SV Morbach	18	22:35	19
14. FV Engers	17	21:24	18
15. SV Konz	18	28:34	18
16. SG Kyllburg	18	24:37	18
17. TuS Oberwinter	18	24:40	18
18. TuS Schweich	18	26:39	14

Bezirksliga Ost

TuS Montabaur - SG Hundsangen/O.	0:5
----------------------------------	-----

1. SG Neitersen/Altenkirchen	16	38:15	35
2. SV Windhagen	16	42:20	31
3. SG Weitfeld-L./F./N.	16	39:21	31
4. SG Ellingen/Bonefeld/W.	16	35:18	31
5. Spvgg EGC Wirges II	16	26:13	27
6. SG Westerburg/Gemünden	16	31:25	27
7. SC Berod-Wahlrod	16	41:36	27
8. VfB Wissen	16	29:14	25
9. SG Puderbach	16	31:29	23
10. SG Hundsangen/Obererb.	17	32:34	21
11. SG Müschenbach/Hachenb.	16	23:26	20
12. FSV Osterspau/Kamp-B.	16	22:41	19
13. VfB Linz	16	24:36	18
14. SG Guckheim/Kölbigen	16	22:40	14
15. TuS Montabaur	17	14:37	11
16. TuS Gückingen	16	15:59	4

Torjäger der Oberliga

1. Preston Zimmerman (Schott Mainz)	13
2. Can Cemil Özer (Schott Mainz)	12
3. Arif Güclü (SV Gonsenheim)	11
4. Giorgi Piranashvili (Spvgg Burgbrohl)	10
Jens Leithmann (Arminia Ludwigshafen)	10
Kevin Sigi (TuS Mechtsheim)	10
Dominik Altmeier (1. FC Saarbrücken II)	10
8. Chris Peter Haase (FV Dieffen)	9
Murat Adigüzel (SV Elversberg II)	9
Alexander Zimmermann (SC Hauenstein)	9
Andreas Haas (Borussia Neunkirchen)	9
Sören Klappert (SpVgg EGC Wirges)	9

Fußball Westerwald/Sieg

Kreisliga A

SG Alsdorf/Kirchen - SG Niederroßbach/E. 0:1

1. SG Niederroßbach/E.	16	46:9	37
2. VfL Hamm	16	43:20	37
3. SG Mündersbach/R.	16	44:31	29
4. SV Niederfischbach	16	37:30	28
5. SG Herdorf	16	35:27	24
6. SG Meudt/Berod/E.-Hahn	16	30:24	24
7. SG Alsdorf/Kirchen	16	29:24	23
8. Wallmenroth/Scheuerfeld	16	26:25	23
9. Spvg Lautzert-Oberdreis	16	33:29	22
10. SG Westermohe/N.	16	29:30	19
11. VfB Niederdreisbach	15	24:37	19
12. SSV Weyerbusch	16	26:33	17

Kegeln

Regionalliga

Neuwied - Masburg/U.	3935:3634	3:0
Stromberg - Mülheim/K.	3996:3756	2:1
Westerwälder Kegler - Güls	3879:3771	2:1
Gierschnach - Isenburg/D.	3849:3862	0:3
Lonnig - Horchheim/K. II	3932:3705	3:0

1. SKV Neuwied	+9	11	359	27
2. SKV Mülheim/Kärlich	+2	11	311	20
3. Westerwälder Kegler	+2	11	309	20
4. SG Isenburg/D.	+5	11	308	20
5. KSC Lonnig	+3	11	304	18
6. ESV Güls	+2	11	296	17
7. SK Gierschnach	-4	11	304	14
8. SKC Masburg/U.	-8	11	285	10
9. KSV Stromberg	-5	11	276	10
10. KSG Horchheim/K. II	-6	11	273	9

Bezirksliga

Horchheim/K. V - Gierschnach II	2971:2716	3:0
Stromberg II - Mülheim/Kärlich II	2941:2873	2:1
Lonnig III - Bad Ems	2872:2659	3:0

1. KSC Lonnig III	+8	11	189	20
2. SKV Mülheim/K. II	+3	11	174	18
3. SK Münstermaifeld III	+6	11	133	15
4. KSV Stromberg II	-2	11	156	13
5. Westerwälder Kegler II	+1	11	156	13
6. KSG Horchheim/K. V	-3	11	166	12
7. SK Gierschnach II	-6	11	120	6
8. KSV Bad Ems	-7	11	130	5

Bezirksklasse

Horchheim/K. VI - Wirges III	2734:2579	3:0
Masburg/U. - Küttig/K. II	2802:2788	2:1
Westerwälder K. III - Neustadt II	2861:2595	3:0

1. Westerwälder Kegler III	+7	11	217	25
2. KSG Horchheim/K. VI	+6	11	203	21
3. KSV Neustadt/W. II	0	11	188	15
4. KSC Wirges III	0	11	181	15
5. SKC Masburg/U. III	+1	11	163	13
6. FC Küttig/K. II	-6	11	170	12
7. KSV Bad Ems II	-10	11	134	12
8. SKV Mülheim/Kärlich III	-3	11	149	9
9. SG Isenburg/D. III	-5	11	123	7